

Sitzungsprotokoll

BVKW Arbeitsgruppe 1 „Kommunikation & Sichtbarkeit“

Datum: 09.06.2026

Format: 1. Sitzung der Arbeitsgruppe

Arbeitsgruppe: Kommunikation & Sichtbarkeit

Teilnehmende

Christian Fritz, Vladimir Tsintsiper, Keven Hillebrecht, Roland Rebers, Miriam Beul, Thorsten Bock, Volkmar Frotscher, Alexander Grafe, Andreas Wimmer, Jiri Springer, Sebastian Grabowski, Arnold Schmidt, Bernd Felgentreff, Christian von Drachenfels, Matthias Goebel.

1. Ziel und Auftakt der Arbeitsgruppe

Die Sitzung diente dem Start der Arbeitsgruppe „Kommunikation & Sichtbarkeit“. Im Mittelpunkt standen die gegenseitige Vorstellung, die Klärung von Zielen und Erwartungshaltungen sowie ein gemeinsames Verständnis der künftigen Zusammenarbeit.

Es wurde betont, dass die Arbeitsgruppe schnell arbeitsfähig werden und konkrete Ergebnisse erarbeiten soll. Die Zusammenarbeit erfolgt auf Grundlage des Code of Conduct. Eine entsprechende Belehrung wurde durchgeführt.

2. Organisation und Arbeitsstruktur

Für die weitere Kommunikation wird ein Mailgruppenverteiler eingerichtet. Die Einladung zu künftigen Sitzungen soll über den Lead-Account erfolgen, damit Aufzeichnungen und Protokollfunktionen genutzt werden können.

Für reguläre Sitzungseinladungen wurde eine Frist von mindestens sechs Wochen festgelegt. Pro Jahr sollen mindestens eine, besser zwei Sitzungen in Präsenz stattfinden. Ergänzend sollen bedarfsorientierte Sprint-Sitzungen durchgeführt werden.

Nächster Termin:

14.07.2026, 17:00–18:00 Uhr.

3. Interner Bereich und Ablage von Unterlagen

Der interne Bereich der BVKW-Homepage ist bereits sichtbar, aber noch nicht funktionsfähig. Die Geschäftsstelle richtet diesen Bereich weiter ein.

Bis zur vollständigen Umsetzung wird ein Teams Collaboration Room eingerichtet, auf den alle Beteiligten Zugriff erhalten sollen. Die Einrichtung wurde als dringlich eingestuft.

Die Struktur des internen Bereichs soll unter anderem folgende Rubriken enthalten:

- Allgemeines
- Arbeitsgruppen, Mitglieder und Kontaktpersonen

- Protokolle
 - Sachstände zu Aufgaben und Projekten
 - Portraits, Referenzen, Flyer und Downloadmaterialien
 - Sonstiges bzw. weitere Platzhalter-Rubriken
-

4. Arbeitsweise der AG

Die Arbeitsgruppen sollen künftig nicht nur Bedarfe sammeln oder Themen benennen. Ziel ist es, konkrete fachliche Inhalte, Positionen, Arbeitshilfen, Kriterien, Leitfragen und Lösungsansätze zu erarbeiten.

Der zentrale Arbeitsraum ist die gemeinsame Sitzung. Die Expertise der Mitglieder soll direkt in den Sitzungen sichtbar, hörbar und verwertbar gemacht werden und nicht erst nachträglich schriftlich abgefragt werden.

Bei Abwesenheit soll eine Vertretung benannt werden.

Aufgrund der unterschiedlichen Zielkundengruppen sollen kleine Teams gebildet werden, die Zielkundenansprachen und USPs in Scorecards zusammentragen. Die konkrete Aufteilung soll in der kommenden Sitzung erfolgen.

5. Sichtbarkeit und Markenbotschafter-Rolle

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe wollen zur Stärkung der Sichtbarkeit des BVKW als Markenbotschafter auftreten und aktiv an der Mitgliedergewinnung mitwirken.

Dazu sollen verschiedene Kommunikationsinstrumente entwickelt und nutzbar gemacht werden, die über die allgemeinen Informationen auf der Homepage hinausgehen. Genannt wurden insbesondere:

- Selbstportraits
- Q&A-Dokumente
- Pressetexte
- Flyer
- weitere Downloadmaterialien

Die Geschäftsstelle soll hierzu entsprechende Grundlagen vorbereiten.

6. Sachstand Projektlandkarte

Der BVKW führt gemeinsam mit nPro Energy die Umfrage 2026 zu kalten Nahwärmenetzen in Deutschland, Österreich und der Schweiz durch.

Ziel ist es, möglichst alle kalten Nahwärmenetze systematisch zu erfassen – unabhängig davon, ob sie bereits in Betrieb sind, sich im Bau befinden oder verbindlich beschlossen wurden.

Auf dieser Grundlage soll ab etwa Q3/2026 eine interaktive Projektlandkarte online veröffentlicht und fortlaufend aktualisiert werden.

Alle Mitglieder sind aufgefordert, ihre Kenntnisse über den Umfragelink einzutragen. Die Daten werden anschließend bereinigt, Doubletten werden entfernt und die Ergebnisse auf der Homepage veröffentlicht.

Offen ist noch, in welcher Detailtiefe die Daten öffentlich bzw. nur intern bereitgestellt werden sollen. Einerseits soll Sichtbarkeit und Reichweite erzeugt werden, andererseits besteht ein Schutzinteresse hinsichtlich detaillierter Projektdaten.

7. Sachstand Definition leitungsgebundener Wärmeversorgung

Im Zusammenhang mit der Kommunalen Wärmeplanung wird bislang allgemein von leitungsgebundenen Lösungen gesprochen. Eine klare Definition der unterschiedlichen möglichen Lösungen liegt bisher nicht vor.

Die AG Qualität & Standards soll die Definition erarbeiten und eine VDI-Norm vorbereiten bzw. tangierende Normen berücksichtigen.

Als Ziel wurde benannt, dass am Ende des Prozesses ein Sachkundennachweis stehen sollte, der Planung, ggf. Finanzierung und Förderung, Bau und Betrieb kalter Wärmenetze berücksichtigt.

8. Kooperationen mit Netzwerken, Initiativen und Verbänden

Der BVKW will durch Kooperationen mit anderen Netzwerken, Initiativen und Verbänden seine Sichtbarkeit und Wahrnehmung erhöhen.

In der ersten Phase sollen insbesondere Verbände angesprochen werden, die kalte Wärmenetze bereits als relevantes Thema identifiziert haben oder selbst daran arbeiten.

Weitere potenzielle Partner wurden bereits identifiziert. Die Ansprache soll durch die Geschäftsstelle vorbereitet werden. Alle Mitglieder sollen Informationen, Bezüge und Kontaktpersonen an die Geschäftsstelle weiterleiten.

Genannt wurden unter anderem:

- VKU
 - BDEW
 - Planer-Netzwerke
 - Netzwerk junger Bürgermeister
 - VdW
-

Beschlüsse und nächste Schritte

- Mailgruppenverteiler für die AG wird eingerichtet.
- Künftige Einladungen erfolgen über den Lead-Account.
- Sitzungseinladungen sollen mit mindestens sechs Wochen Vorlauf erfolgen.
- Mindestens eine, besser zwei Präsenzsitzungen pro Jahr werden angestrebt.

- Sprint-Sitzungen werden nach Bedarf durchgeführt.
- Teams Collaboration Room wird als Übergangslösung eingerichtet.
- Interner Bereich der Homepage wird durch die Geschäftsstelle weiter aufgebaut.
- Bei Abwesenheit benennen Mitglieder künftig eine Vertretung.
- In der nächsten Sitzung werden kleine Teams für Zielkundenansprachen und USP-Scorecards gebildet.
- Geschäftsstelle bereitet Kommunikationsmaterialien wie Selbstportraits, Q&A, Pressetexte und Flyer vor.
- Mitglieder tragen Projekte und Hinweise in die Umfrage zur Projektlandkarte ein.
- Geschäftsstelle klärt mit Vorstand und weiteren Beteiligten, welche Daten der Projektlandkarte öffentlich und welche intern bereitgestellt werden.
- AG Qualität & Standards arbeitet an der Definition leitungsgebundener Wärmeversorgung und perspektivisch an einer VDI-Norm.
- Alle Mitglieder senden Hinweise zu Netzwerken, Initiativen, Verbänden und Kontaktpersonen an die Geschäftsstelle.
- Nächster Termin: 14.07.2026, 17:00–18:00 Uhr.